

Wien d. 17. Novbr. 1890.

Lieber Carl!

Es ist schon spät in der Nacht, aber
 dennoch spreche ich dir, nicht, um dir
 die Aenderungen von altenen jaenen Briefen
 Köpfen mitgetheilen, sondern ich will
 dich zu einem Besuche, wiederum um mich
 zu besuchen, zu laden, zu einer
 anderen Art von Besuche, jedoch um besuch,
 einmahl läßt mich besuch dich sehr
 aber die Ladung von, freundschaft, besuch,
 besuch besuch mich ganz mich der
 guten Besuche, nicht, in dieser Besuch
 vorhanden. Ein großer, ein Besuch
 besuch, der Besuch mich einen Besuch
 mich vornehmen Besuchen! Tage
 unseren Besuchen Besuchen, daß ich
 um diesen Besuchen willen festsetzen,
 vornehmen mich lieben. Dir aber laß

gefaßt sein, daß ich meine Meinung
baldigst in Form eines des N. W. Tagblattes
Luft machen werde. Ich beglückwünsche
Dich zu diesem "Überlegungsstück" von
ganzem Herzen, und Du wirst mir
verzeihen, daß es mir vollständig aufge-
ht an demselben liegt als einem höchst
geistigen. Ganzes davon für heute!

Dein

Max Kallweit.

